



Ausschreibung Staatsmeisterschaften Herren TRIO 2018

Termin	Sa., 5.5.2018	Spielbeginn 09:00 Uhr
	So., 6.5.2018	Spielbeginn 10:00 Uhr
HERREN	Innsbruck – Hollywood Super Bowling Tschamlerstraße 4a, 6020 Innsbruck	

BEWERBLEITUNG

Die Gesamtleitung obliegt dem ÖSKB-Sportausschuss Bowling in Zusammenarbeit mit dem ÖSKB-Schiedsrichterausschuss. Bewerbleiter Gerhard SCHINDLER

Der ausrichtende LV stellt auf seine Kosten einen Schiedsrichter und definiert eine Kontaktperson zwischen Bewerbleitung und Halle, kann mit dem Schiedsrichter ident sein.

TEILNEHMENDE MANNSCHAFTEN

Für das Semifinale können sich **12 Herrenteams** qualifizieren – und zwar je 1 Team aus Ktn., NÖ., OÖ., Sbg., Tir., Vbg. sowie 6 Teams aus Wien.

Für das Finale qualifizieren sich die **Top 8 des Semifinales**

STARTRECHT

Von den LV genannte Spieler mit gültigem ÖSKB-Spielerpass.

Die Startberechtigung bei den 3er-Staatsmeisterschaften setzt voraus, dass die Spieler im jeweiligen Landesverband zumindest 15 Spiele in der laufenden Saison absolviert und in der All Events-Liste eingetragen haben.

In welchen Bewerben (Team, Einzel etc.) diese mind. 15 Spiele absolviert werden, ist nicht relevant. Die Vereine sind dafür verantwortlich, dass die von ihnen eingesetzten Spieler diese Voraussetzung erfüllen, widrigenfalls das gespielte Ergebnis nicht gewertet wird.

Der Nachweis ist VOR Spielbeginn des 1. Tages mit der offiziellen All Events-Liste des jeweiligen Landesverbandes zu führen.

SPIELANZAHL, EINSPIELZEIT, WERTUNG

1. Tag – 12 Teams, Modus jeder gegen jeden

09:00 Uhr - 9 min. Einspielzeit, dann **6 Spiele**, Bahnenpflege, 9 Min. Einspielzeit und übrige **5 Spiele**

2. Tag – 8 Teams, Modus jeder gegen jeden

10:00 Uhr - 9 min. Einspielzeit, dann alle **7 Spiele**, keine Bahnenpflege

NACHNOMINIERUNG

Wenn ausfallbedingt nur 8 Teams starten, entfällt am 1. Spieltag die Pause mit Bahnenpflege, es gibt 7 Spiele am Stück und der Start wird auf 11 Uhr verlegt

GEGNER /BAHNEN

Die Startnummernauslosung für die Bahneneinteilung des 1. Finaltages für die Staatsmeisterschaften erfolgt vor Spielbeginn.

Die Startnummern für die 2. Finalrunde ergeben sich aus den Ergebnissen der 1. Runde. dabei wird unter Verwendung des Spielplans so eingeteilt, dass die Platzierten 1+2; 3+4; 5+6 und 7+8 aus der 1. Runde am Finaltag das letzte Spiel gegeneinander austragen.

WERTUNG TRIO

Für den Sieg pro Spiel 2 (zwei) Punkte, für ein Unentschieden 1 (ein) Punkt, es gilt die Summe aller Punkte aus beiden Spieltagen.

Bei Punktegleichheit zählt die höhere Pinanzahl,

Bei weiterem Gleichstand zählt das Spiel gegeneinander vom Finaltag – gab es in diesem Spiel ein Unentschieden, zählt das Spiel gegeneinander vom 1. Spieltag.

TITEL

Bei den Staatsmeisterschaften in den Triobewerben werden folgende Meisterschaftsabzeichen mit Jahreszahl vergeben:

Meisterschaftsabzeichen in **GOLD** an die Staatsmeister;

Meisterschaftsabzeichen in **SILBER** an die Zweitplatzierten;

Meisterschaftsabzeichen in **BRONZE** an die Drittplatzierten.

DOPING

Bezüglich Dopingbestimmungen der BSO wird sowohl auf den Pkt. IV der Sportordnung (Schrift 3b des ÖSKB) als auch auf das Jahressportprogramm des ÖSKB verwiesen. Detaillierte und aktuellste Informationen, wie z.B. die jeweils aktuelle Verbotsliste, die Liste der temporär oder lebenslang gesperrten Sportler und alle sonstigen relevanten Vorschriften und Bedingungen sowie die Verfahrensabläufe gibt es bei: Nationale Anti-Doping Agentur Austria GmbH (NADA Austria); Rennweg 46-50 / Top 1, 1030 Wien; Homepage www.nada.at/ E-Mail: office@nada.at

Verbotslisten siehe unter <https://www.nada.at/de/medizin/verbotsliste>

Es wird ausdrücklich auf die persönliche Verantwortung der Athleten hingewiesen.

Bewerbleiter und Schiedsrichter sind verpflichtet, alle Spieler, deren ADE (Anti-Doping-Erklärung) nicht bereits vorliegt bzw. spätestens VOR dem Bewerb unterfertigt vorgelegt wird, keinesfalls starten zu lassen.

SIEGEREHRUNG

Die Siegerehrung findet im Anschluss an das Finale statt.

Anton R. SCHÖN

Sportdirektor Bowling



Die in dieser Ausschreibung verwendeten Bezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.